



Squiggles Seat

Bedienungsanleitung



Kinder
unterstützen



Das Squiggles Seat wurde entwickelt, um ein hohes Niveau an Haltungspositionierung - unter Beibehaltung von Funktion und Mobilität - zu bieten. Dieses Handbuch zeigt, wie Sie alle Funktionen schnell, einfach und sicher benutzen können. Die Anleitungen zu Sicherheit und Instandhaltung gewährleisten Ihnen die Benutzung dieses Produkts über einen langen Zeitraum hinweg.

INHALT

1. Verwendungszweck	P.4
2. Zertifizierung	P.4
3. Warn- und Sicherheitshinweise	P.5
4. Gewährleistungsbedingungen	P.6
5. Dokumentation der Produktgeschichte	P.7
6. Hinweise zum Produkt-Training	P.7
7. Sicherheitshinweise	P.8
8. Vorsichtsmaßnahmen und Kontraindikationen	P.11
9. Das Auspacken und Zusammenbauen des Sitz-Systems	P.12
10. Das Anpassen der Sitzkissen	P.26
11. Klinische Einstellungen für die Positionierung.	P.33
12. Häufige Anpassungen für den täglichen Gebrauch	P.44
13. Reinigungs- & Pflegehinweise	P.52
14. Tägliche Überprüfung des Produkts	P.54
15. Jährliche Inspektion des Produkts	P.55
16. Wiedereinsatz von Leckey Produkten	P.56
17. Produktwartung	P.57
18. Technische Informationen	P.58

ABSCHNITT 01: VERWENDUNGSZWECK

Verwendungszweck

Die Sitzsysteme von Leckey sind zur Unterstützung von Kindern und jungen Erwachsenen gedacht, die leichte bis komplexe Haltungsprobleme haben, wodurch ihre Fähigkeit, ohne zusätzliche Unterstützung zu sitzen, beeinträchtigt wird.

Indikationen

Squiggles Seat ist ein modulares Sitzsystem, das für die Bedürfnisse von Kindern mit einer Vielzahl von Behinderungen entwickelt wurde, die ihre Fähigkeit, selbständig und ohne externe Haltungsunterstützung zu sitzen, beeinträchtigen. Es ist hauptsächlich für die Verwendung zu Hause, in der Schule oder im Freien geeignet, wenn er auf einer Mobilitäts- oder Kinderwagenbasis verwendet wird. Es gibt eine Größe für eine ungefähre Altersspanne von 1-5 Jahren mit einem maximalen Benutzergewicht von 22 kg (48 lbs). Die konfigurierbare Haltungsunterstützung, die der Squiggles Seat bietet, ist für Kinder mit moderaten bis komplexen Haltungsproblemen (GMFCS III-V) geeignet.

ABSCHNITT 02: ZERTIFIZIERUNG

Squiggles Seat ist nach den Vorschriften der EU und Großbritanniens als ein Medizinprodukt der Klasse I eingestuft. James Leckey Design Limited erklärt als Hersteller, dass dieses Produkt mit der Medizinprodukte-Verordnung (2017/745) der EU, UK Medical Device Regulations 2002 (Britische Medizinprodukte-Verordnung), sowie mit Richtlinie 93/42 EWG über Medizinprodukte und EN 12182:2012, Technische Hilfen für behinderte Menschen – Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren, konform ist.

Hinweis für den Anwender und/oder den Patienten:

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

HINWEIS:

Allgemeine Empfehlungen für den Benutzer.

Wenn diese Anweisungen nicht beachtet werden, kann das zu Körperverletzung, Beschädigung des Produkts oder Umweltschäden führen!

ABSCHNITT 03: WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE

1. WARNUNG KIPPGEFAHR

- Die Verwendung des Sitzes in extremen Positionen verringert seine Stabilität. Verwenden Sie den Sitz in maximaler Höhe bzw. maximaler Sitzneigung nur auf einem ebenen Untergrund (mit einer Neigung von weniger als 2 Grad).
- Falls Sie den Sitz an Hängen bzw. Rampen (mit einer Neigung von bis zu 10 Grad) verwenden, müssen Sie dafür Sorge tragen, dass sich die Rückenlehne in der aufrechten Position und die Sitzhöhe unter der halben Höhe befindet.

2. WARNUNG FINGEREINKLEMMGEFAHR

- Achten Sie darauf, dass Bediener oder auf dem Boden spielende Kinder sich nicht die Finger im angetriebenen Sitzanhebungs- und -senkungsmechanismus einklemmen.

3. WARNUNG INSASSENSICHERHEIT

- Vergewissern Sie sich, dass alle Insassengurte und im Besonderen die Beckengurte angelegt und so eingestellt sind, dass der Insasse sicher befestigt ist, bevor Sie den Sitz bewegen oder den Bereich des statischen Sitzes verlassen.

4. VORSICHT FINGERQUETSCHGEFAHR

- Achten Sie bei der Montage oder Positionseinstellung der Sitzkomponenten darauf, dass Sie sich während der Positionierung der Sitzkomponenten und des Festziehens von Halterungen nicht die Finger quetschen.

5. VORSICHT TÄGLICHE INSPEKTIONEN

- Der Sitz ist täglich vor der Benutzung zu überprüfen, um zu gewährleisten, dass alle Gurte und Sitzelemente am Sitz und Fahrgestell sicher befestigt sind. Überprüfen Sie auch das Akkuladekabel vor der Benutzung auf Anzeichen von Beschädigungen. Siehe Abschnitt „Tägliche Produktinspektion“ für die Details zu den Inspektionen.

6. VORSICHT STOLPERGEFAHR BEI ANGETRIEBENEM FAHRGESTELL

- Sorgen Sie vor der Bewegung des Sitzes dafür, dass der Akkuladeanschluss für das angetriebene Fahrgestell vom Sitz entfernt wird.

7. VORSICHT REINIGUNG

- Reinigen Sie den Sitz regelmäßig, um die Schutzansammlung auf

den Sitzelementen und dem Fahrwerk zu verhindern. Der angesammelte Schmutz kann den vorzeitigen Verschleiß der Sitzpolster verursachen und die Korrosion am Fahrgestell fördern. Verwenden Sie ausschließlich nicht scheuernde Haushaltsreiniger und feuchte Tücher. Verwenden Sie kein fließendes Wasser auf den Polstern, solange sie noch am Sitz befestigt sind. Siehe Abschnitt „Reinigungs- und Pflegehinweise“.

8. VORSICHT BEI DER REINIGUNG MIT HOCHDRUCKREINIGERN BZW. SCHLÄUCHEN

- Verwenden Sie keine Schläuche oder Hochdruckreiniger an den Rahmenteilern. Das elektrische höhenverstellbare System ist nicht gegen fließendes Wasser abgedichtet und kann durch eindringendes Wasser beschädigt werden. Siehe Abschnitt „Reinigungs- und Pflegehinweise“.

9. VORSICHT BEI DEN WARTUNGS- BZW. REPARATURARBEITEN DER ELEKTRONISCHEN KOMPONENTEN

- In der elektrischen höhenverstellbaren Sitzeinheit befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Komponenten. Die Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch das von Leckey befugte Personal durchgeführt werden.

10. VORSICHT BEI DER ENTSORGUNG

- Entsorgen Sie den Sitz nur in einer kommunalen Mülldeponie und achten Sie darauf, dass die elektrischen Komponenten zur separaten Entsorgung ausgebaut werden.

11. VORSICHT BEI DER INBETRIEBNAHME

- Falls Sie den Sitz nach der Lagerung in Gebrauch nehmen, lassen Sie ihn zunächst 2 Stunden an die Umgebungstemperatur akklimatisieren. Wischen Sie die auf dem Produkt niedergeschlagene Feuchtigkeit ab.

ABSCHNITT 04: GARANTIEBEDINGUNGEN

Die Garantie ist nur dann gültig, wenn das Produkt im Einklang mit den festgelegten Bedingungen und zum beabsichtigten Zweck sowie unter der Befolgung aller Empfehlungen des Herstellers verwendet wird (siehe auch generelle Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen). Auf allen von Leckey hergestellten Produkten und Teilen ist eine zweijährige Garantie

ABSCHNITT 05: PRODUKTHISTORIE

Ihr Leckey Produkt ist ein als Klasse 1 eingestuftes Gerät und darf nur als solches verschrieben, eingesetzt oder durch eine technisch kompetente Person, die zur Benutzung dieses Produktes ausgebildet wurde, zur erneuten Benutzung herausgegeben werden. Leckey empfiehlt, dass ein schriftliches Protokoll geführt wird, damit alle Details des Aufbaus, des Wiedereinsatzes und der jährlichen Inspektion vorhanden sind.

ABSCHNITT 06: PRODUKTUNTERWEISUNG (ELTERN, LEHRER UND BETREUER)

Ihr Leckey Produkt ist ein als Klasse 1 verschriebenes medizinisches Gerät und als solches empfiehlt Leckey, dass Eltern, Lehrer und Pflegepersonal, die dieses Produkt benutzen, von einer technisch kompetenten Person auf die folgenden Abschnitte des Benutzerhandbuchs aufmerksam gemacht werden:

Abschnitt 7
Sicherheitshinweise

Abschnitt 12
Häufige Anpassungen für den täglichen Gebrauch

Abschnitt 13
Informationen zur Reinigung und Pflege

Abschnitt 14
Tägliche Überprüfung des Produkts

ABSCHNITT 07: SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie vor Gebrauch immer die gesamte Anleitung.
2. Zur Verbesserung der Sicherheit, empfehlen wir, dass Benutzer während der Anwendung von Leckey Produkten, zu keinem Zeitpunkt unbeaufsichtigt bleiben sollten.
3. Benutzen Sie nur von Leckey anerkannte Teile mit unserem Produkt. Nehmen Sie niemals irgendwelche Veränderungen an dem Produkt vor. Nicht Befolgung der Anleitung kann ein Risiko für den Benutzer oder dessen Pflegeperson darstellen und macht die Garantie des Produktes hinfällig.
4. Falls Sie irgendwelche Zweifel an der Sicherheit Ihres Leckey Produkts haben, oder falls irgendwelche Teile versagen, stellen Sie bitte sofort die Benutzung ein und nehmen Sie schnellstmöglich Kontakt mit unserem Kundendienst oder Ihrem ortsansässigen Händler auf.
5. Nehmen Sie alle positionellen Anpassungen vor und stellen Sie sicher, dass diese sicher festgestellt sind, bevor Sie den Benutzer in den Sitz setzen. Bewahren Sie alle Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
6. Wenn Sie einen Benutzer in das Sitz-System setzen, schließen Sie immer zuerst den Beckengurt, sowohl aus positionstechnischen als auch aus Sicherheitsgründen.
7. Wenn das Produkt still steht, stellen Sie bitte sicher, dass alle Rollen fest stehen und von dem Untergestell wegzeigen, da dies die Stabilität des Produkts verbessert. Dies ist besonders wichtig wenn die Neigungseinstellung gewählt, oder die Rückenlehne nach hinten geneigt wurde.
8. Wenn der Sitz mit einem Hi-Low Untergestell benutzt wird, stellen Sie sicher, dass das Pedal für die Höhenanpassung und der Hebel für die Sitzkantelung mit der Auslösesicherung festgestellt sind und nicht versehentlich von anderen Kindern verstellt werden können. Wenn der Sitz auf einem Easy Untergestell benutzt wird, stellen Sie sicher, dass die Klemmhebel für die Höhenanpassung und der Hebel für die Sitzkantelung mit der Auslösesicherung festgestellt sind und nicht versehentlich von anderen Kindern verstellt werden können.
9. Wenn die Leckey Sitz-Systeme auf dem Hi-Low oder Easy Untergestell benutzt werden, empfehlen wir, dass Benutzer nicht über unebene Oberflächen bewegt werden, während Sie sich im Sitz befinden. Beim Hineinsetzen und Herausheben des Benutzers in und aus dem Sitz

- muss die nötige Aufmerksamkeit erbracht werden.
10. Das Produkt darf nie auf einem Hang von mehr als 5° Grad stehen gelassen werden. Denken Sie immer daran, alle Rollen festzustellen.
 11. Benutzen Sie zum Steuern und Bewegen des Sitzes von einem Ort zu einem anderen immer nur den Schiebegriff, niemals den Tisch oder die Kopfstütze.
 12. Dieses Produkt beinhaltet verschiedene Bestandteile, die eine Erstickungsgefahr für kleine Kinder darstellen. Überprüfen Sie immer, dass alle Sicherheitsknöpfe und Schrauben innerhalb der Reichweite des Kindes fest angezogen und sicher sind.
 13. Leckey Produkte erfüllen die Feuer- Sicherheits- Vorschriften im Einklang mit EN12182. Allerdings beinhaltet das Produkt Plastikteile und muss daher von allen direkten Hitzequellen, wie offenem Feuer, Zigaretten, elektrischen und Gasöfen ferngehalten werden.
 14. Legen Sie niemals heiße Objekte auf den Therapietisch, da diese das Plastik beschädigen können.
 15. Reinigen Sie das Produkt regelmäßig. Benutzen Sie dazu keine Scheuermittel. Führen Sie regelmäßig Instandhaltungsprüfungen durch, um sicherzugehen, dass sich Ihr Produkt in gutem Zustand befindet.
 16. Das Produkt wurde zur Benutzung in Innenräumen entworfen und sollte, wenn es nicht benutzt wird, an einem trockenen Ort aufbewahrt werden, der keinen extremen Temperaturschwankungen unterliegt. Die sichere Spanne der Betriebstemperatur liegt zwischen +5° und +40° Celsius.
 17. Überprüfen Sie immer, ob die Handknöpfe aus Plastik an der Schiebestange sicher angezogen sind, bevor Sie die Sitzeinheit bewegen.
 18. Bevor Sie das Sitz-System benutzen, überprüfen Sie immer, dass der Verbindungshandgriff am Sitz vollständig mit dem Untergestell verbunden ist. Vergewissern Sie sich, dass der Sicherheitsstift eingerastet ist, sodass der Handgriff nicht versehentlich gelöst werden kann. Falls der Handgriff nicht richtig verbunden ist, kann sich die Sitzeinheit lockern und schwere Verletzungen beim Benutzer oder der Pflegeperson zur Folge haben.

DAS SQUIGGLES SEAT - CRASHTEST

Das Leckey Squiggles Seat wurde crashgetestet und hat den Test zur Verwendung in Fahrzeugen bestanden. Es wurde in seiner gesamten Konfiguration - auf einer Behelfsbasis mit einer angepassten Kopfstütze - getestet.



Wenn das Leckey Squiggles Seat in einem Fahrzeug benutzt wird, müssen die folgenden Punkte beachtet werden:

Das Squiggles Seat muss nach vorne ausgerichtet werden und mit einem fahrzeugverankerten Rückhaltesystem und einer angepassten Kopfstütze verwendet werden, die während der gesamten Dauer des Transports richtig positioniert sein muss. Die angepasste Kopfstütze ist zusätzlich erhältliches Zubehör für das Squiggles Seat.

Das Squiggles Seat ist crashgetestet und entspricht den Anforderungen von ISO16840, Teil 4. Für weitere Informationen, nehmen Sie mit unserem Kundendienst oder Ihrem ortsansässigen Händler Kontakt auf.

Wichtig

Diese Crash-Test Einzelheiten beziehen sich nur auf das Leckey Squiggles Seat auf einem Rollstuhlgestell mit Adapter. Wenn Sie das Squiggles Seat auf einem Rollstuhlgestell benutzen, beziehen Sie sich bitte auf die Hinweise des Herstellers des Rollstuhls für die Einzelheiten zu dessen Crashtest.

Kombinationen von Medizinprodukten

Dieses Medizinprodukt kann unter Umständen mit einem oder mehreren anderen Medizinprodukten bzw. anderen Produkten kombiniert werden.

Informationen darüber, welche Kombinationen möglich sind, finden Sie unter leckey.com.

Alle aufgeführten Kombinationen wurden überprüft, um die grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen gemäß Artikel 14.1 der EU-Verordnung 2017/745 über Medizinprodukte zu erfüllen.

Leitlinien zum Kombinieren wie etwa die Montage finden Sie unter leckey.com

ABSCHNITT 08: VORSICHTSMASSNAHMEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Vorsichtsmaßnahmen

- Fixierte Wirbelsäulendeformitäten wie Skoliose oder Kyphose
- Schwere Muskelkontrakturen
- Schwere muskuläre oder skelettale Asymmetrie einschließlich Hüftluxation
- Progressive und Muskelschwundzustände
- Hohes Risiko von Knochenbrüchen in der Vorgeschichte

- Hohes Risiko für druckbedingte Verletzungen oder offene Wunden
- Starke, unkontrollierte Bewegungsmuster
- Schlecht eingestellte Krampfanfälle
- Kinder mit einer perkutanen endoskopischen Gastrostomie (PEG)
- Medizinische Instabilität einschließlich eingeschränkter Atem- oder Herz-Kreislauf-Funktion
- Abhängig von lebenserhaltenden Fremdgeräten wie Sauerstoffflaschen
- Signifikante Lernbehinderungen und/oder Verhaltensauffälligkeiten

Kontraindikationen

Es gibt keine Kontraindikationen im Zusammenhang mit der Sitzproduktfamilie von Leckey.

Alle Vorsichtsmaßnahmen und Kontraindikationen liegen im Ermessen des/r verordnenden Klinikers/in. Leckey empfiehlt, dass ein/e geschulte/r und erfahrene/r Kliniker/in bei der Erstbeurteilung, Einrichtung, den Konfigurationen und Neuausstellungen anwesend ist, um das Risiko zu minimieren.

ABSCHNITT 09: DAS AUSPACKEN UND ZUSAMMENSETZEN DES SITZ-SYSTEMS

Überprüfen Sie die Teile

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Squiggles Seats. Zum Öffnen der Kartons, schneiden Sie die Gurte durch. Passen Sie dabei auf, dass Sie nicht durch das Klebeband schneiden, da Sie die Teile, die sich im Karton befinden beschädigen können. Alle Teile befinden sich in Plastiktüten, die jeweils klar etikettiert sind. Nehmen Sie diese vorsichtig aus dem Karton und überprüfen Sie alle Teile auf Vollständigkeit – gemäß Ihrer Bestellung.



**Sicherheit steht an erster Stelle.
Bewahren Sie Plastiktüten außerhalb
der Reichweite von Kindern auf.**

Teile des Zubehörs müssen zusammengesetzt werden, bevor Sie den Sitz auf das von Ihnen gekaufte Untergestell setzen. Wenn Sie den Sitz auf einem Untergestell anbringen, stellen Sie bitte sicher, dass Sie den Adapter zuerst an dem Untergestell anbringen. Anleitungen zum Anbringen der Verbindung an bestimmte Untergestelle wird mit den Adaptern geliefert. Nachdem Sie alle Teile überprüft haben, sind Sie bereit, das Squiggles Seat - System zusammenzubauen und auf Ihrem Untergestell anzubringen.

Das Mehrzweck-Werkzeug

Eine Anzahl von Einstellungen macht die Benutzung des Mehrzweck-Werkzeugs notwendig, welches mit jedem Sitz geliefert wird und sich in dem beigefügten Rucksack befindet.



9.1 EINSTELLEN DER RÜCKENLEHNE

Die Rückenlehne ist zum Transport nach unten geklappt. Heben Sie sie in die vertikale Position an. Während Sie dies tun, schieben Sie das innere Rohr **A** in die dafür vorgesehene Drehvorrichtung an der Rückenlehne **B**. Sichern Sie die Rückenlehne in aufrechter Position, indem Sie den Sicherungshandgriff **C** anziehen. Überprüfen Sie, dass dieser fest sitzt und sich auch unter Druck nicht bewegt.



9.2 DAS ANBRINGEN DER SCHULTERSTÜTZE

Das Anbringen der Schulterstütze erhöht die Größe des Squiggles Seats. Entfernen Sie zuerst die Kopfstützenaufnahme. Diese ist aus Sicherheitsgründen mit einem Bolzen verriegelt, und es erfordert Kraft ihn zu entsperren. Setzen Sie die Schulterstütze zwischen Rückenlehne und Kopfstützenaufnahme. Befestigen Sie die Kopfstützenaufnahme erneut, indem Sie die mitgelieferten Beschläge (A und B) verwenden.



9.3 DAS ANBRINGEN DER FUSSSTÜTZE

Um die Fußstütze an der Basis des Sitzes anzubringen, entfernen Sie die Schraube und Mutter von der metallenen Haltestange an der Fußstütze und drehen die Sitzeinheit auf einer ebenen Oberfläche auf den Kopf. Schieben Sie dann das Metallrohr in die Fassung (siehe Abbildung). Wenn das Loch in der Metallplatte mit dem Loch in der Fassung auf gleicher Höhe liegt, setzen Sie die Schraube wieder ein und sichern diese mit der dafür vorgesehenen Mutter. Vergewissern Sie sich, dass das Ende der Schraube über das Ende der Mutter hinausragt. Sie können jetzt den Sitz auf dem Untergestell anbringen und den Zusammenbau des Produktes und allen Zubehörs, das Sie bestellt haben, vollenden.



Vergewissern Sie sich stets, dass die Fußstütze fest angebracht ist.



9.4 DAS ANBRINGEN DES SCHIEBEGRIFFS

Der Schiebegriff wird beim Hi-Low Untergestell angebracht, indem Sie die beiden niedriger sitzenden Stangen in die dafür vorgesehenen Rohre schieben (siehe Abbildung). Der Schiebegriff hat Sicherheits-Druckknöpfe, die beim Einschieben der unteren Stangen gedrückt werden müssen. Am Hi-Low Untergestell schieben Sie die Stangen bis die Druckknöpfe aus dem anderen Ende der Rohre hervorstehen.



Überprüfen Sie, dass die Knöpfe fest sitzen, bevor Sie das Produkt bewegen. Besonders wenn Sie die Sitz-Einheit über Flure bewegen, die uneben sind oder ein Gefälle aufweisen.



9.5 DAS ANBRINGEN DER KOPFSTÜTZE

Um die Leckey Kopfstütze anzubringen, schieben Sie das Kopfstützenrohr in die dafür vorgesehene Aufnahme an der Rückenlehne, stellen sie in die gewünschte Position ein und sichern diese mit dem Klemmhebel. Das Squiggles Seat wurde so entwickelt, dass es sich an die Whitmyer Kopfstützen anschließt. Die Whitmyer Lynx Kopfstütze wird auf dieselbe Weise angebracht wie die Leckey Kopfstütze. Um die Whitmyer Pro-Serien Kopfstützen anzubringen, entfernen Sie die abstandhaltende Nackenstütze aus der dafür vorgesehenen Halterung und stellen die vertikale Stange in ihrer Position fest, indem Sie den Klemmhebel benutzen. Zur Montage von Otto Bock Kopfstützen, montieren Sie die dafür vorgesehene Adapterplatte. Verwenden Sie die entsprechende Adapterplatte, um die Otto Bock Kopfstütze anzubringen.



9.6 DAS ANBRINGEN DER FESTEN THORAXPELOTEN

Während Sie die Komponenten zusammenhalten, entfernen Sie den Bolzen und die Unterlegescheibe. Passen Sie die Plastikschaalen für die Winkelanpassung und die seitliche Halterung dem Schlitz in der Rückenlehne an und setzen Sie die Unterlegscheibe und den Bolzen **A** wieder ein.



9.7 DAS ANBRINGEN DES ABDUKTIONSKEILS

Um den Abduktionskeil anzubringen, stecken Sie die Metallstange in die dafür vorgesehene Führung **A**. Um ihn in seiner Position zu sichern, drücken Sie ihn fest nach unten.

Es gibt eine Nut, um sicherzustellen, dass sich die Stange in der richtigen Position befindet. Die Metalllasche an der Stange muss zum Anbringen des Abduktionskeils in Richtung Rückenlehne ausgerichtet sein. Stecken Sie den Sicherungsstift ein, damit der Abduktionskeil nicht versehentlich entfernt wird.

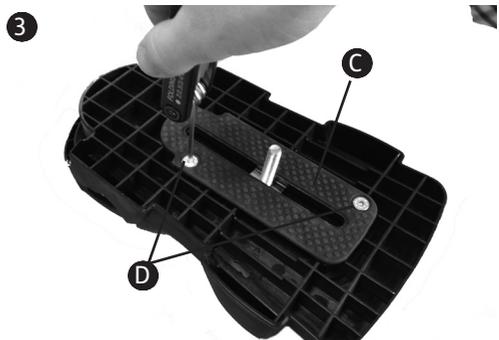
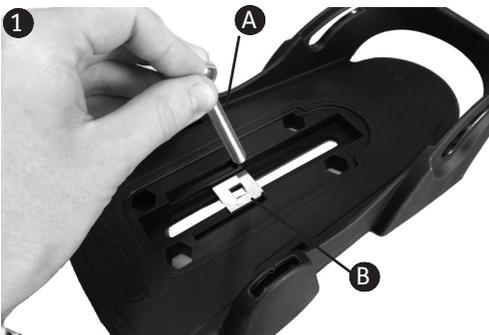


Entfernen Sie den Abduktionskeil immer, bevor Sie das Kind in den Sitz setzen.



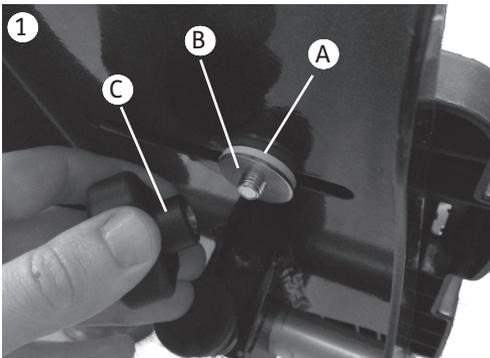
9.8 DAS EINSETZEN DER BEFESTIGUNGSSCHRAUBE AN DEN FUSSSCHALEN

Setzen Sie die Befestigungsschraube in der benötigten Länge **A** zusammen mit der quadratischen Beilagscheibe **B** ein. Legen Sie einen Gummideckel **C** sowohl auf das obere als auch das untere Ende der Fußschale. Befestigen Sie sie mit den mitgelieferten vier Senkkopfschrauben **D**. Kehren Sie den Vorgang um, wenn Sie die Befestigungsschraube herausnehmen oder austauschen möchten.



9.9 DAS BEFESTIGEN DER FUSSSCHALEN

Platzieren Sie die Fußschale so, dass die Befestigungsschraube durch den in der Fußplatte befindlichen Schlitz hindurchgeht. Zur Befestigung legen Sie die Gummischeibe **A** auf die Unterseite der Fußplatte, gefolgt von der Metall-Unterlegscheibe **B**. Anschließend setzen Sie den Drehknopf auf die Befestigungsschraube auf. Die Fußschalen positionieren Sie, indem sie den Drehknopf **C** unter der Fußplatte lösen, die gewünschte Position einstellen und ihn wieder festziehen.



9.10 DAS ANBRINGEN DER ANKLE HUGGERS

Fädeln Sie das Gurtband durch den Schlitz in der Fußschale ein. Ziehen Sie es zurück hoch und durch die Unterseite der Stegschnalle. Anschließend ziehen Sie das Gurtband durch die obere Seite der Stegschnalle. Damit das Gurtband schließlich an Ort und Stelle befestigt werden kann, muss es erneut durch die Unterseite der Stegschnalle gezogen werden. Kürzen Sie den Gurt auf die gewünschte Länge.



9.11 DIE MONTAGE DES TISCHES

Um den Tisch in den Halterungen zu befestigen, lösen Sie den Klemmhebel **A**, und setzen die Zahnscheibe an die Innenseite der Tischplatte, sodass die Plastikzähne ineinander greifen. Setzen Sie den Klemmhebel an der Außenseite wieder ein und ziehen Sie ihn an. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite. Vergewissern Sie sich, dass beide horizontalen Rohre gleich ausgerichtet sind, sodass sie in die dafür vorgesehenen Halterungen am Tisch passen.



9.12 DAS ANBRINGEN DES TISCHES

Der Tisch wird am Sitz angebracht, indem Sie die Rohre in die dafür vorgesehenen Halterungen schieben. Sobald der Tisch in Position ist, ziehen Sie den Klemmhebel **A** fest an.



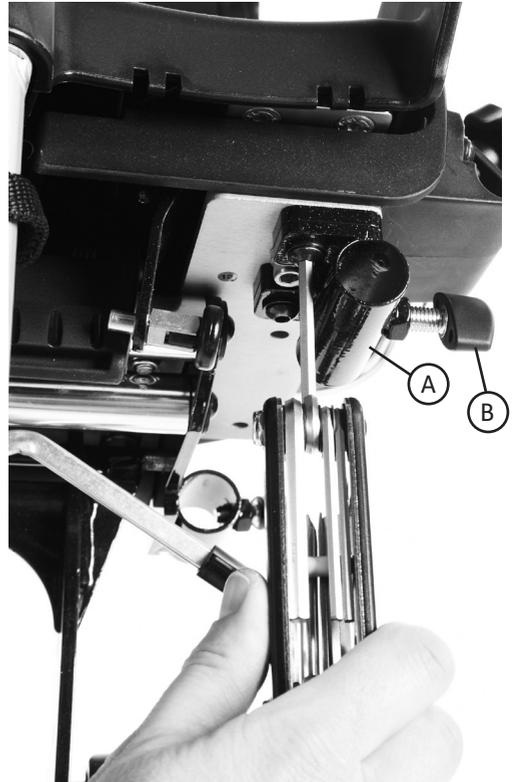
9.13 DAS ANBRINGEN DES HALTEGRIFFS

Um den Haltegriff anzubringen, setzen Sie die dafür vorgesehenen Aufnahmen **A** in die Schlitz für den Tisch ein, und sichern ihn mit dem Plastikknopf **B**. Wiederholen Sie dies auf der anderen Seite und schieben Sie die Rohre dann in die Aufnahmen **A**. Ziehen Sie den Plastikknopf **C** an.



9.14 AUFLAGE

Befestigen Sie zuerst die Aufnahmen **A** an die Unterseite des Sitzuntergestells. Dort gibt es eine Aluminiumplatte mit vorgebohrten Löchern, auf der sie angebracht werden. an der Sitzunterseite. Öffnen Sie die Aufnahmen **A** unter dem Sitz anhand der Sterngriffschrauben **B**. Stecken Sie die langen Stangen der Beinauflage ein. Stellen Sie diese auf die gewünschte Tiefe ein und ziehen Sie die Sterngriffschrauben erneut fest.



9.15 ADAPTER FÜR ROLLSTUHL UND SITZSCHALENUNTERGESTELL

Das Aufstellen und die Anbringung des Squiggles Seats an jedem Untergestell muss von einer technisch kompetenten Person durchgeführt werden, die mit der Aufstellung des Untergestells vertraut ist.

Adapter **A** Anbringung an 12" (305 mm) breitem Rollstuhlgestell

Der universelle Verbindungsadapter wurde entwickelt, um die Anbringung des Squiggles Seats an jedem genormten 305 mm breiten Rollstuhlgestell, welche mit 25,4 mm Rohren konstruiert wurden, zu ermöglichen. Für die richtige Positionierung auf Ihrem Untergestell beziehen Sie sich bitte auf die spezifischen Anleitungen zum Zusammenbau, die mit Ihrem Adapter geliefert wurden. Der Verbindungsadapter muss von einem

qualifizierten Techniker angepasst werden, der technisch ausgebildet ist, das Untergestell aufzubauen. Die Position der Schiebegriffe, Fußrasten und Armstützen an dem Untergestell muss unter Umständen angepasst werden, je nach Größe und Gewicht des Kindes, um die Stabilität des Sitzes zu gewährleisten.



Beziehen Sie sich für den Aufbau immer auf die Richtlinien des Herstellers der Untergestells, wobei Sie besonderen Wert auf den Schwerpunkt des Produktes legen.

Benutzer dürfen während der Benutzung von Leckey Geräten niemals unbeaufsichtigt bleiben.



ABSCHNITT 10: DAS ANBRINGEN DER POLSTERTEILE

Es ist ratsam die Polsterteile in der folgenden Reihenfolge anzubringen:

1. Oberschenkelführungen
2. Sitzpolster
3. Sakralkissen
4. Beckengurt
5. Rückenlehne
6. Thoraxpelotten
7. Schulterstütze (falls zutreffend)
8. Brustgurt
9. Kopfstütze

10.1 DAS OBERSCHENKELPOLSTER

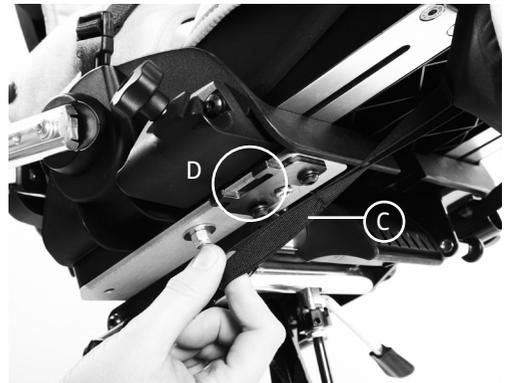
Es ist einfacher das Oberschenkelpolster anzubringen, wenn Sie zuerst die Oberschenkelführung vorwärts schieben. (Siehe Abschnitt 10 über das Einstellen der Sitztiefe)

Schieben Sie das Oberschenkelpolster über die Oberschenkelführungen. Das Oberschenkelpolster geht unter das einteilige Sitzpolster.



10.2 DAS EINTEILIGE SITZPOLSTER

Das Sitzpolster ist bei nach vorne geneigter Rückenlehne einfacher zu montieren. (siehe Abschnitt 11). Passen Sie das einteilige Sitzpolster an die Sitzplatte an, während die Beine vorwärts zeigen. Befestigen Sie es hinten mit beiden Druckknöpfen **A**, und anschließend an den Seiten **B**. Das Polster wird dann vorne durch das Einhaken der beiden Gummischlaufen **C** unter dem Sitz **D** gesichert.



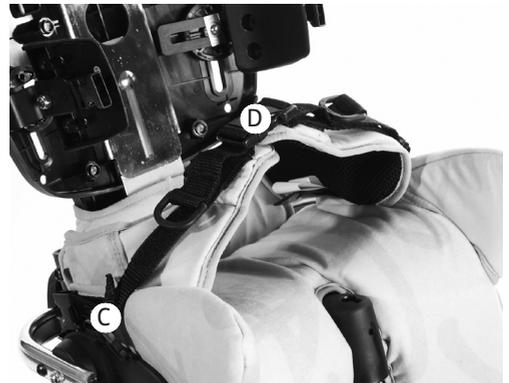
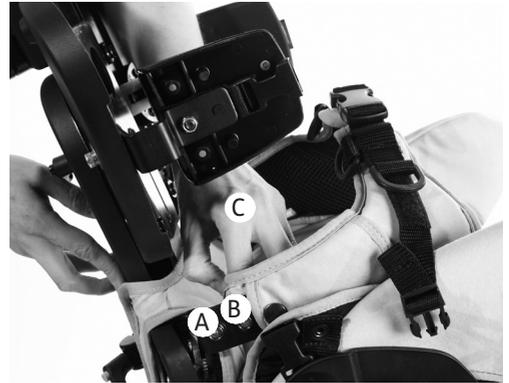
10.3 DAS SAKRALKISSEN

Passen Sie das Sakralkissen der unteren Rückenlehne an und drücken Sie es nach unten durch, um die Druckknöpfe zu finden. Führen Sie die unteren Laschen **A** unter der Rückenlehne hindurch und bringen Sie sie mit dem Klettverschluss an den oberen Laschen **B** an.



10.4 DER BECKENGURT

Der Beckengurt wird befestigt, indem die Beckenführungen in die Taschen **A** an der Außenseite des Gurts geschoben werden. Er wird in der gewünschten Position angebracht, indem Sie ihn an einem der Druckknöpfe **B** an der verstellbaren Beckenführung befestigen. Das Gurtschloss an dem Befestigungsgurt wird in die Schnalle **C** auf beiden Seiten der Sitzplatte eingerastet. Schließlich wird der Beckengurt durch das Befestigen der mittleren Plastikschnalle **D** gesichert.



10.5 DAS POLSTER FÜR DIE RÜCKENLEHNE

Falls Ihr Stuhl mit Thoraxpelotten versehen ist, stellen Sie diese auf die größtmögliche Breite ein, bevor Sie das Polster für die Rückenlehne anbringen. Sichern Sie das Polster an seinem Platz, indem Sie die vier Druckknöpfe in der Rückenlehnenform benutzen. Passen Sie die oberen Verschlüsse **A** zuerst an und lassen Sie sie an ihrem Platz einschnappen, sichern Sie dann die unteren Verschlüsse. Am unteren Teil des Kissens ist ein Klettverschluss-Teil angebracht, um die Positions-Keile/ Polster unterzubringen.



10.6 DIE POLSTER FÜR DIE THORAXPELOTEN

Um die Polster für die Thoraxpelotten anzubringen, schieben Sie die Polster einfach auf, wobei die gepolsterte Seite zum Sitz-Innen zeigt. Fädeln Sie die Plasticschnalle **A** durch das Loch im Bezug ein. Bringen Sie dann die beiden Gurte mit dem Klettverschluss unten um die Fassung herum und bringen Sie sie am Klettverschluss an, wie gezeigt. Schließen Sie jetzt die Klappe **B**.



10.7 DAS POLSTER FÜR DIE SCHULTERFÜHRUNG (FALLS ZUTREFFEND)

Falls sich an Ihrem Sitz eine Schulterführung befindet, schieben Sie das Polster über die Halterung und befestigen Sie es mit den Druckknöpfen. Es ist einfacher, zuerst die Schulterführung zu lösen (siehe Abschnitt 11).



10.8 DIE STERNUMPELOTTE

Die Sternumpelotte kann durch das Einschnappen der Schnalle **A** in die dafür vorgesehene Öffnung an beiden Seiten der Thoraxpelotten angebracht werden.



10.9 DAS KONTURIERTE KOPFSTÜTZEN-POLSTER

Um das Kopfstützen-Polster anzubringen, legen Sie das Polster auf die Kopfstützen-Platte, schließen Sie dann den mittleren Druckknopf und die beiden oberen Druckknöpfe. Führen Sie die untere Stoffklappe unter der Platte hindurch und schließen Sie die beiden übrigen Druckknöpfe.

Das aus Kunststoff bestehende Verstärkungsteil muss zwischen der Kopfstützenhalterung und dem Kissen platziert werden. Es darf jedoch nicht mit dem Reißverschluss im Inneren des Kissens verschlossen werden.



10.10 DAS FLACHE KOPFSTÜTZENPOLSTER UND DIE BEZÜGE FÜR DIE SEITENTEILE

Um das flache Kopfstützenpolster anzubringen, legen Sie das Polster auf die Kopfstützenplatte, und lassen anschließend die mittleren und oberen Druckknöpfe einrasten. Das flache Kopfstützenpolster wird auf dieselbe Weise angebracht wie das konturierte Kopfstützenpolster. Die Bezüge für die seitliche Kopfstütze werden auf die gleiche Weise angebracht wie die gepolsterten Bezüge für die Thoraxpelotten.

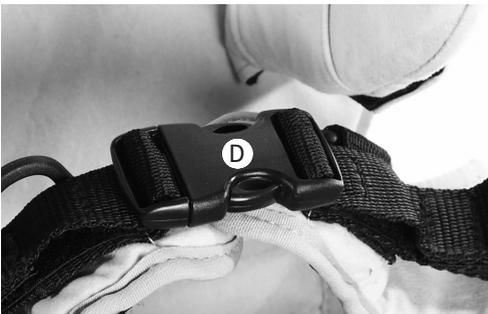


ABSCHNITT 11: KLINISCHE EINSTELLUNGEN FÜR DIE POSITIONIERUNG

Die klinischen Einstellungen für dieses Produkt müssen von einer klinisch und technisch kompetenten Person durchgeführt werden, die in der Benutzung des Produktes unterwiesen wurde. Leckey empfiehlt, ein schriftliches Protokoll aller klinischen Einstellungen für dieses Produkt zu führen. Legen Sie die Höhe der Rückenlehne, die Sitztiefe und die Höhe der Fußplatte fest, bevor Sie das Kind in den Sitz setzen. Diese Einstellungen können verfeinert werden, wenn das Kind im Sitz sitzt.

11.1 DER BECKENGURT UND DIE HÜFTSCHIENEN

Um die Weite der Hüftschienen einzustellen, lockern Sie die Schrauben **A**, stellen Sie die gewünschte Weite ein und ziehen Sie die Schraube wieder an. Um die Tiefe des Gurtes einzustellen, bewegen Sie den Druckknopf **B** in die jeweilige Position. Passen Sie die Stützgurte **C** an die gewünschte Länge an. Stellen Sie sicher, dass die Schnalle **D** sich fest in der Mitte schließt. Falls Sie den Sitz draußen benutzen, und Ihr Kind eine Jacke anhat, legen Sie den Beckengurt unter der Jacke an.



11.2 POLSTER ZUM ABSTANDHALTEN AM BECKENGURT

Die Polster zum Abstandhalten am Beckengurt können verwendet werden, um die Weite zwischen den Hüftschienen zu verringern. Um sie anzubringen, legen Sie die Polster zum Abstandhalten einfach an die Innenseite des Gurtes und sichern Sie sie mit den Stoffklappen mit Klettverschluss an der Außenseite, wie gezeigt.



11.3 DIE SITZTIEFE

Um die Tiefe des Sitzes einzustellen, lockern Sie einfach die Bolzen **A** an der Unterseite des Sitzes und stellen Sie ihn auf die gewünschte Tiefe ein. Ziehen Sie dann die Bolzen wieder fest an. Die Position kann feiner eingestellt werden, wenn das Kind im Sitz sitzt.



11.4 DIE HÖHE DER RÜCKENLEHNE

Die Gesamthöhe der Rückenlehne kann durch das Lockern des Klemmhebels **A** eingestellt werden. Positionieren Sie den Rücken dann auf die gewünschte Schulterhöhe des Benutzers. Wenn Sie sich in der richtigen Position befindet, muss der Klemmhebel wieder fest angezogen werden. Die Position kann feiner eingestellt werden, wenn das Kind im Sitz sitzt.

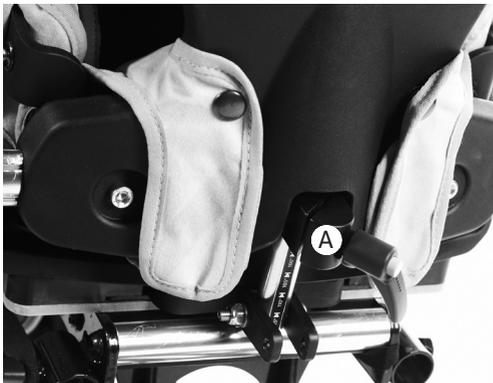


11.5 DER WINKEL DER RÜCKENLEHNE

Der Winkel der Rückenlehne kann eingestellt werden, indem Sie den Klemmhebel **A** am Drehschloss an der Rückenlehne lockern, auf den gewünschten Winkel einstellen und den Klemmhebel wieder nachziehen. Benutzen Sie die Skala an der Seite der Röhre als Hilfestellung bei der Winkelauswahl. Vergewissern Sie sich stets, dass der Winkel der Rückenlehne fest eingestellt ist, damit die für das Kind gewünschte Position beibehalten werden kann.



Vergewissern Sie sich stets, dass der Winkel der Rückenlehne fest eingestellt ist, um die für das Kind gewünschte Position beizubehalten.



11.6 DIE HÖHE DER FUSSPLATTE

Um die Höhe der Fußplatte einzustellen, lockern Sie die Schraube **A** vorne an der Haltestange und schieben Sie die Fußplatte auf die gewünschte Höhe und ziehen Sie die Schraube erneut fest.

Um die richtige Höhe der Fußplatte einzustellen, messen Sie den Abstand von der Kniekehle des Kindes zu dessen Ferse. Die Position kann feiner eingestellt werden, wenn das Kind im Sitz sitzt.



Vergewissern Sie sich stets, dass die Fußplatte fest eingestellt ist, bevor Sie das Kind in den Sitz setzen.



11.7 DAS SAKRALPOLSTER UND DIE LUMBALSTÜTZE

Am unteren Ende des Rückenlehnen-Polsters und am Sakralkissen befindet sich ein Klettverschluss-Teil, um die Anbringung von Haltungskeilen und-polstern zu ermöglichen **A**. Diese einfachen Keile in Form eines „C“ sind ein sehr einfaches aber effektives Mittel, um sakrale oder lumbare Unterstützung – je nach den Bedürfnissen des Kindes zu bieten.



11.8 DIE THORAXPELOTTEN

Lockern Sie die Schraube **A** um die Weite, Höhe und den Winkel der Thoraxpelotten einzustellen und ziehen Sie ihn wieder an, wenn Sie die erwünschte Position gewählt haben.



11.9 DIE SEITLICHEN SCHULTERSTÜTZEN

Um den Winkel der seitlichen Schulterstützen zu verändern, lösen Sie die Schrauben **A**, stellen den gewünschten Winkel ein, und ziehen diese erneut fest.



11.10 DIE STERNUMPELOTTE

Um die Weite der Sternumpelotte zu verändern, heben Sie die vordere Abdeckung an, stellen die Gurte mit den Klettverschlüssen **A** auf die gewünschte Weite ein, und legen die Abdeckung erneut darüber.



11.11 DIE WINKLEINSTELLUNG DER FUSSPLATTE

Um den Winkel einzustellen, um Plantarflexion oder Dorsalflexion zu ermöglichen, lösen Sie einfach den Handknopf **A** oder ziehen Sie ihn an, um den gewünschten Winkel zu erreichen.



11.12 DAS POSITIONIEREN DER FUSSSCHALEN

Um die Füße des Benutzers in die Fußschalen zu positionieren, befestigen Sie die vorhandenen Klettverbänder, damit der Fuß in Position gehalten wird. Die Bänder sollten über den Fußrücken und die Zehen gelegt werden. Das vordere Klettband kann durch einen der beiden Schlitze auf jeder Seite durchgeführt werden. Das ist von der Größe des Fußes (2) des Benutzers abhängig.



Falls das Kind Sandalen oder leichtes Schuhwerk trägt, überprüfen Sie die Bänder, um sicherzugehen, dass das Gewebe die Haut nicht irritiert.

1



2



11.13 DIE KONTURIERTE KOPFSTÜTZE

Um die Höhe, Tiefe und den Winkel der konturierten Kopfstütze einzustellen, lösen Sie die Handknöpfe **A** und ziehen diese wieder an, wenn Sie die gewünschten Einstellungen erreicht haben.



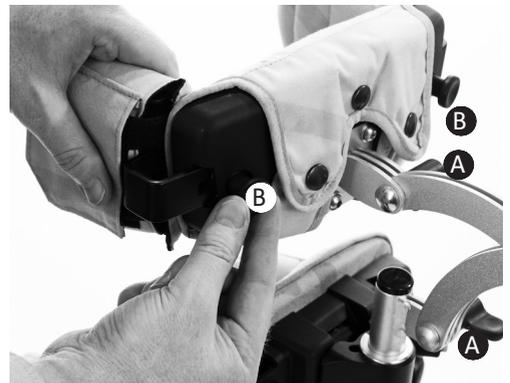
Achten Sie stets darauf, dass Ihre Finger nicht im Loch eingeklemmt werden, während Sie die Höhe der Kopfstütze einstellen.



11.14 FLACHE KOPFSTÜTZE MIT LATERALER UNTERSTÜTZUNG

Um die Höhe, Tiefe und den Winkel der flachen Kopfstütze einzustellen, benutzen Sie die Hebel **A**.

Um die Weite der lateralen Stützteile einzustellen, lockern Sie den Plastikknopf **B**, schieben Sie ihn in die gewünschte Position und ziehen Sie ihn wieder an.



11.15 DIE EINSTELLUNG DES TISCHES

Zur Einstellung der Tiefe des Tisches lösen Sie den Knopf **A**, stellen die gewünschte Position ein, und befestigen ihn erneut. Um die Höhe des Tisches einzustellen lockern Sie den Knopf **B**, stellen die gewünschte Höhe ein und ziehen ihn erneut an. Um den Winkel des Tisches einzustellen, lockern Sie den Klemmhebel **C**, stellen den gewünschten Winkel ein und ziehen ihn erneut an.

Passen Sie die horizontalen Stangen nicht über die Schale hinaus an, außer zum Entfernen des Tisches.



Achten Sie stets darauf, dass die Hände oder Arme des Kindes nicht eingeklemmt werden, wenn Sie den Tische einschieben.

Benutzen Sie den Tisch niemals um den Stuhl zu lenken oder zu schieben.

Achten Sie stets darauf, dass Ihre Finger nicht im Loch eingeklemmt werden, während Sie die Höhe der Armlehne einstellen.

Legen Sie keine heißen Gegenstände auf den Tisch, die über 40°Celsius betragen.

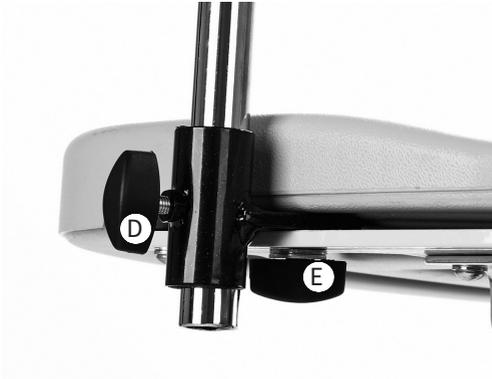
Bitte beachten Sie, dass der Tisch nur für den Benutzer bestimmt ist. Lehnen Sie sich nicht darauf und legen Sie keine schweren Gegenstände, schwerer als 8 kg, auf den Tisch.



11.16 DIE EINSTELLUNG DES HALTEGRIFFS

Zur Einstellung der Höhe, lösen Sie den Knopf **D**, passen die gewünschte Position an, und befestigen ihn erneut.

Um die Tiefe des Haltegriffs auf die Reichweite des Kindes einzustellen, lockern Sie den Knopf **E**, stellen die gewünschte Tiefe ein, und ziehen ihn erneut an.



ABSCHNITT 12: HÄUFIGE ANPASSUNGEN FÜR DEN TÄGLICHEN GEBRAUCH (THERAPEUTEN/ PFLEGEPERSONAL/ ELTERN)

Eltern und Pflegepersonal müssen von einer technisch und klinisch kompetenten Person, die für die Benutzung des Produkts ausgebildet wurde, in den häufig vorgenommenen Anpassungen unterwiesen, und auf die Sicherheitsüberprüfungen in Abschnitt 7 aufmerksam gemacht werden. Leckey empfiehlt, ein schriftliches Protokoll aller Eltern und allen Pflegepersonals zu führen, die in der Benutzung dieses Produkts unterwiesen wurden.

12.1 DER TRANSFER DES KINDES IN UND AUS DEM SITZ

Bevor Sie Ihr Kind in den Sitz setzen, führen Sie die tägliche Produktinspektion durch, wie sie in Abschnitt 14 dieses Handbuchs beschrieben ist.

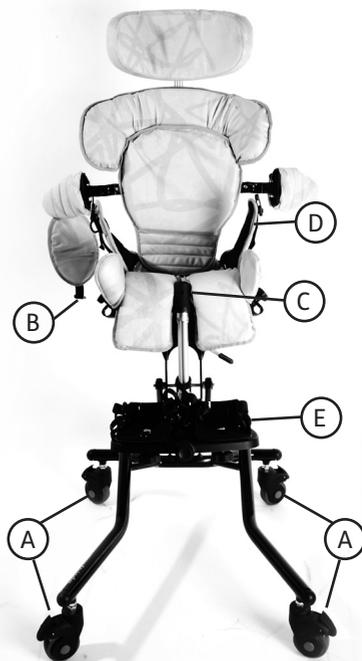
Stellen Sie dazu den Sitz auf einer bequemen Höhe ein, um den Transfer zu erleichtern. Sichern Sie alle Rollen **A**, vergewissern Sie sich, dass diese nach außen zeigen, um die Stabilität des Produktes zu maximieren.

Vergewissern Sie sich außerdem, dass die Sicherheitsschnalle am Brustgurt **B** offen ist, und Ihnen nicht im Weg steht, um den Transfer zu ermöglichen. Entfernen Sie den Abduktionskeil **C**.

Öffnen Sie den Beckengurt in der Mitte **D** und lassen Sie ihn offen, um den Transfer zu ermöglichen. Zuletzt öffnen Sie die Fußgurte, falls Fußhalterungen **E** vorhanden sind. Jetzt können Sie, Ihr Kind manuell oder mithilfe eines Lifters in den Sitz setzen.



Schließen Sie immer zuerst den Beckengurt, bevor Sie andere Schnallen oder Gurte schließen. Passen Sie den Gurt an, sodass das Kind im Sitz nicht nach vorne rutschen kann.



12.2 DIE EINSTELLUNG DES BECKENGURTS

Die richtige Positionierung und Spannung des Beckengurts ist für die Positionierung Ihres Kindes ausschlaggebend, da sie das Wohlbefinden des Kindes und die Fähigkeiten funktionelle Ziele zu erreichen, beeinflusst. Bitten Sie Ihren Therapeuten, die Spannung der Gurte für Ihr Kind zu korrigieren, da dies für eine gute Positionierung ausschlaggebend ist.

Um die Beckengurte und -polster um das Kind herum zu spannen, ziehen Sie den mittleren Gurt **A** an. Ziehen Sie die beiden Seitengurte **B** an, um eine feinere Einstellung der Beckenposition zu erreichen und stellen Sie die Höhe der Polster an den Hüften ein.



Überprüfen Sie den Gurt regelmäßig, um sicherzugehen, dass das Kind sicher sitzt und in seinem Sitz nicht nach vorne rutschen kann.



12.3 DIE HÖHENEINSTELLUNG AM HI-LOW UNTERGESTELL

Diese Einstellung können Sie vornehmen, während das Kind im Sitz sitzt. Um die Höhe des Hi-Low Untergestells einzustellen, betätigen Sie das Fußpedal **A** am hinteren Ende des Untergestells, während Sie gleichzeitig die Schiebestange **B** festhalten. Sobald Sie den Fuß vom Pedal nehmen, stellt sich der Sitz auf die gewählte Höhe ein. Aus Sicherheitsgründen kann das Pedal zur Höheneinstellung festgestellt werden, indem Sie den Zugstift **C** rechterhand des Pedals einsetzen. Um das Pedal wieder freizustellen, ziehen Sie den Stift wieder heraus und drehen ihn um 90° Grad. Das Pedal kann jetzt wieder benutzt werden. Der Sicherheitsstift **C** muss sich immer in der gesicherten Position befinden, wenn Sie keine Anpassungen vornehmen.

12.4 DIE SITZKANTELUNG



Stecken Sie den Sicherheitsstift immer ein, wenn Sie keine Einstellungen am Untergestell vornehmen. Dadurch werden versehentliche Betätigungen des Pedals verhindert.



Die Sitzkantelung kann eingestellt werden, während sich der Benutzer im Sitz befindet. Bevor Sie die Kantelung des Sitzes einstellen, vergewissern Sie sich stets, dass der Beckengurt sicher angebracht ist, um zu verhindern, dass der Benutzer nach vorne rutscht.

Um den Neigungswinkel einzustellen, drücken Sie den Hebel unter der Sitzfläche. Sobald Sie den gewünschten Winkel gewählt haben, nehmen Sie einfach Ihre Hand vom Hebel und der Stuhl arretiert in seiner Position.

Die Kippstellung sollte verriegelt sein, während sich der Benutzer im Sitz befindet. Um den Hebel zu verriegeln, drehen Sie den Zugstift auf der rechten Seite des Hebels und der Stift rastet in Position. Möglicherweise müssen Sie den Hebel leicht anheben, damit er einrasten kann. Zum Entriegeln den Stift herausziehen und um 90 Grad drehen, anschließend kann der Hebel betätigt werden.





Lassen Sie den Kipphebel immer in der verriegelten Position, um ein unbeabsichtigtes Betätigen des Hebels zu verhindern. Die Sitzeinheit könnte sonst einen Ruck erleiden und dem Kind möglicherweise Verletzungen zufügen.

Benutzen Sie bitte die Handgriffe, wenn Sie die Sitzkantelung in Anspruch nehmen.

Überprüfen Sie mit Ihrem Therapeuten stets, dass die Benutzung der Sitzkantelung für die Atemwege Ihres Kindes keine Beeinträchtigung darstellt.

12.5 DIE EINSTELLUNG DES BRUSTGURTS

Falls das Kind als Teil seines Programms zur Haltungsunterstützung eine Brustkorb-Unterstützung benötigt, kann der Sitz mit festen Seitenstützen oder einer Kombination aus Seitenstützen und Brustgurts ausgerüstet werden. Diese müssen möglicherweise täglich angepasst werden, damit sie sich an die unterschiedliche Kleidung anpassen können.



Überprüfen Sie immer mit Ihrem Therapeuten, dass Sie die optimale Positionierung und Spannung der Gurte und Stützfunktionen für Ihr Kind eingestellt haben.



12.6 DAS POSITIONIEREN DER FUSSSCHALEN

Um die Weite des Brustgurts zu verändern, heben Sie die vordere Stoffklappe an, stellen Sie die Bänder mit den Klettverschlüssen **A** auf die gewünschte Weite ein. Wenn Sie die gewünschte Weite erreicht haben, legen.



Versichern Sie sich stets, dass die Plastikschnallen vollständig eingerastet sind, wenn Sie den Brustgurt verwenden.

Überprüfen Sie, ob der Gurt und die Seitenstützen gesichert sind, um sicherzugehen, dass das Kind sicher ist und nicht nach vorne rutschen kann. Dies könnte sonst seine Atmung beeinträchtigen.

Um die Füße des Benutzers in die Fußschalen zu positionieren, befestigen Sie die vorhandenen Klettverbänder, damit der Fuß in Position gehalten wird. Die Bänder sollten über den Fußrücken und die Zehen gelegt werden. Das vordere Klettband kann durch einen der beiden Schlitze auf jeder Seite durchgeführt werden. Das ist von der Größe des Fußes (2) des Benutzers abhängig.

1



12.7 DIE EINSTELLUNG DES TISCHES

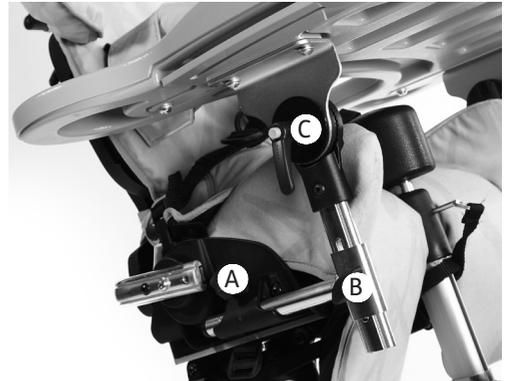


Falls das Kind Sandalen oder leichtes Schuhwerk trägt, überprüfen Sie die Bänder, um sicherzugehen, dass das Gewebe die Haut nicht irritiert.

Der Therapietisch kann für eine Reihe an Funktionen eingesetzt werden und seine Position kann feiner eingestellt werden, um sich dem Benutzer und der Aktivität anzupassen, ob es sich um Spaß, Bildung oder die Nahrungsaufnahme handelt. Der Tisch wird am Sitz angebracht, indem Sie die Rohre in die dafür vorgesehenen Halterungen schieben. Sobald sich der Tisch in der richtigen Position befindet, muss der Knopf **A** fest angezogen werden.

Um die Höhe des Tisches einzustellen, lockern Sie den Knopf **B**, stellen die gewünschte Position ein und sichern ihn dann. Um den Winkel des Tisches einzustellen, lockern Sie den Knopf **C**, stellen den gewünschten Winkel ein, und ziehen den Knopf wieder fest an. Stellen Sie die waagerechten Stangen nicht über dem Formteil ein, außer wenn Sie den Tisch entfernen.

2





Achten Sie stets darauf, dass die Hände oder Arme des Kindes beim Einschieben des Tisches nicht eingeklemmt werden.

Benutzen Sie den Tisch niemals zum Lenken oder Schieben des Stuhls.

Achten Sie stets darauf, dass Ihre Finger nicht in dem Loch eingeklemmt werden, während Sie die Höhe des Tisches einstellen.

Legen Sie keine heißen Gegenstände auf den Tisch, die mehr als 40° Celsius betragen.

Bitte beachten Sie, dass der Tisch nur für den Benutzer bestimmt ist. Lehnen Sie sich niemals darauf, und legen Sie keine schweren Gegenstände, schwerer als 80 kg.

ABSCHNITT 13: INFORMATIONEN ZUR REINIGUNG UND PFLEGE

Instandhaltung

Zur Reinigung empfehlen wir warmes Wasser und die Verwendung eines nicht scheuernden Reinigungsmittels. Benutzen Sie niemals organische Lösungsmittel oder trockene Reinigungsmittel.



Polster und Stoffe

1. Die Polster und Stoffe können entfernt, maschinell bei 40 Grad gewaschen und im Trockner bei niedriger Temperatur getrocknet werden.

Entfernen Sie bitte den Schaumstoff bevor Sie die folgenden Bezüge waschen:

Kopfstütze
Schulterstütze
Rückenlehnenpolster
Sitzkissen

Die restlichen weichen Polster können nach Entfernen der Bolzen und Verschlüssen ganz in die Waschmaschine gelegt werden.

2. Die Polster können auch vor Ort gereinigt werden. Achten Sie bei der Reinigung darauf, lediglich warmes und ein nicht scheuerndes Reinigungsmittel zu verwenden. Mikrofasertücher eignen sich besonders gut für das Reinigen von Polstern.
3. Flecken sollten so schnell wie möglich mit einem saugfähigen Tuch entfernt werden. Eine übliche Seife und warmes Wasser ist bei gewöhnlicher Verschmutzung und leichten Flecken wirksam. Seien Sie vorsichtig, den Stoff nicht zu nass zu machen, da sich die Flecken sonst ausbreiten.

4. Antiseptische Reinigungsmittel können für hartnäckigere Flecken benutzt werden. Diese benötigen unter Umständen ein sicheres Lösungsmittel wie Isopropylalkohol oder Mineralspiritus. Eine halbe Tasse Bleichmittel auf 5 Liter Wasser kann ebenfalls als Desinfektionsmittel benutzt werden.
5. Die Becken- und Rumpfgurte sind in der Waschmaschine bei 40°C waschbar. Vergewissern Sie sich, dass alle Schrauben und Knöpfe vorher entfernt wurden, da diese Ihre Waschmaschine beschädigen können. Bewahren Sie diese an einem sicheren Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
6. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt trocken ist, bevor es wieder benutzt wird.

Teile aus Metall und Plastik

1. Seife und Wasser oder rein antibakterielles Spray können zur täglichen Reinigung verwendet werden.
2. Für eine tiefer gehende Reinigung kann ein Dampfstrahler mit niedrigem Druck verwendet werden.
3. Benutzen Sie keine Lösungsmittel, um Teile aus Metall oder Plastik zu reinigen.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt trocken ist, bevor es erneut benutzt wird.

ABSCHNITT 14: TÄGLICHE PRODUKTINSPEKTION

(Therapeuten, Eltern & Pflegepersonal)



Wir empfehlen tägliche visuelle Überprüfungen des Geräts durch den Therapeuten, das Pflegepersonal oder die Eltern, um sicherzustellen, dass das Produkt für den sicheren Gebrauch geeignet ist. Wir empfehlen die im Folgenden genannten täglichen Inspektionen.

Falls Sie irgendwelche Zweifel an der sicheren Benutzung Ihres Leckey Produkts haben oder falls irgendwelche Teile ausfallen, stellen Sie bitte die Benutzung ein und nehmen Sie schnellstmöglich Kontakt mit unserem Kundendienst oder Ihrem ortsansässigen Händler auf.

1. Vergewissern Sie sich, dass alle Einstellgriffe und -schrauben an Ort und Stelle gesichert sind.
2. Überprüfen Sie alle Polster und Klettverschlüsse auf Anzeichen von Verschleiß.
3. Überprüfen Sie, ob sich alle Rollen frei bewegen und sicher feststellen lassen.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Schiebegriff an der Verbindungsstelle mit dem Sitz vollständig eingesetzt ist und dass sich der Sitz sicher auf dem Untergestell befindet.
5. Vergewissern Sie sich, dass der Beckengurt vollständig um den Benutzer herum gesichert ist und dieser nicht im Sitz nach vorne rutschen kann.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Fußplatte angebracht und gesichert ist.

ABSCHNITT 15: JÄHRLICHE PRODUKTINSPEKTION

**(Therapeut, Techniker, Leckey
Produktberater, Händler)**

Leckey empfiehlt, dass alle Produkte mindestens einmal im Jahr und vor jedem Wiedereinsatz inspiziert werden. Diese Inspektion muss von einer technisch kompetenten Person durchgeführt werden, die in der Benutzung des Produkts ausgebildet ist, und muss zumindest die folgenden Prüfungen beinhalten.

1. Überprüfen Sie, ob alle Klemmhebel, Muttern, Schrauben und Plastikschnallen an ihrem Platz sind und ersetzen Sie alle fehlenden Teile.
 - Sicherheitsschrauben der Kopfstütze
 - Schrauben zur Höhen- und Winkeleinstellung der Rückenlehne.
 - Schrauben für die Tiefeneinstellung.
 - Schrauben an der Beckengurt / Hüftschienen-Anbringung.
 - Höhen- und Winkeleinstellung der Fußstütze.
2. Überprüfen Sie, ob der Mechanismus zur Höheneinstellung des Untergestells richtig funktioniert. Falls das Untergestell mit einem Fußpedal betrieben wird, vergewissern Sie sich, dass sich die Höhe nicht verändert, wenn das Pedal losgelassen wird. Überprüfen Sie außerdem, ob der Sicherheitsstift richtig passt, um versehentliche Neueinstellungen der Untergestell-Höhe zu verhindern.
3. Stellen Sie den Sitz auf den Maximalbereich der Sitzkantung ein und vergewissern Sie sich, dass der Sicherheitshebel den Sitz sicher in jeder Stellung der Sitzkantung sichert.
4. Überprüfen Sie, dass keine Verschleißerscheinungen an den Metallteilen der Verbindungsstelle zwischen Sitz und dem Untergestell auftreten.
5. Heben Sie das Untergestell an und überprüfen Sie jede Rolle einzeln. Vergewissern Sie sich, dass sich die Rollen frei bewegen und entfernen Sie jeglichen Schmutz von den Gummirädern. Überprüfen Sie, dass die Bremsen alle Räder sicher blockieren.

6. Überprüfen Sie visuell die Struktur des Produkts, wobei Sie Ihre Aufmerksamkeit auf die Schweißpunkte am Rahmen richten, und stellen Sie sicher, dass keine Anzeichen von Überbelastung oder Brüchigkeit an den Schweißstellen vorliegen.
7. Leckey empfiehlt, dass Sie ein schriftliches Protokoll über alle jährlichen Produktinspektionen führen.



Falls Sie irgendwelche Zweifel zum sicheren Betrieb Ihres Leckey Produkts haben oder falls irgendwelche Teile versagen, stellen Sie bitte die Benutzung ein und nehmen Sie schnellstmöglich Kontakt mit unserem Kundendienst oder Ihrem ortsansässigen Händler auf.

ABSCHNITT 16: DER WIEDEREINSATZ EINES LECKEY PRODUKTS

Die meisten Leckey Produkte werden erprobt und auf die Bedürfnisse des individuellen Benutzers angepasst. Bevor ein Produkt erneut herausgegeben wird, empfehlen wir, dass der Therapeut, der das Produkt verschrieben hat, einen Kompatibilitätstest des Produkts für den neuen Benutzer durchführt und sicherstellt, dass das erneut herausgegebene Produkt keinen Veränderungen oder besonderen Anbringungen unterliegt.

Eine detaillierte technische Inspektion muss vor der erneuten Herausgabe durchgeführt werden. Diese muss von einer technisch kompetenten Person, die in der Benutzung und Wartung des Produkts unterwiesen wurde, durchgeführt werden. Beziehen Sie sich bitte auf Abschnitt 15 für die nötigen, auszuführenden Prüfungen.

Vor der erneuten Zuteilung eines Produkts wird die Desinfektion mit einem der folgenden Verfahren empfohlen:

Hinweis: Entfernen Sie immer zuerst angesammelten Schmutz, bevor Sie das Produkt desinfizieren.

1. Wenn möglich, empfehlen wir, ein automatisiertes „Nebelsystem“ für die

Desinfektion zu verwenden, mit dem alle Oberflächen des Produkts mit einem Desinfektionsmittel behandelt werden. Die Anweisungen des Herstellers des gewählten Systems sind vor dem Gebrauch durchzulesen und genau zu beachten.

2. Wenn kein automatisiertes Desinfektionssystem verfügbar ist, sollten alle Oberflächen des Produkts mit desinfizierenden Wischtüchern oder mit einem weichen Tuch, das mit einem flüssigen Desinfektionsmittel getränkt wurde, abgewischt werden. Dafür sind folgende Produkte geeignet: IPA 70 %, Alkohol 70 % oder verdünnte Bleiche. Die Anweisungen des Herstellers für das ausgewählte Produkt sind zu beachten. Die Bespannung und Stoffe des Produkts sollten wie im Abschnitt „Reinigung und Pflege“ in diesem Handbuch beschrieben gründlich gereinigt werden.

Stellen Sie sicher, dass seine Kopie des Benutzerhandbuchs mit dem Produkt mitgeliefert wird. Eine Kopie kann von unserer Website www.leckey.com heruntergeladen werden.

Leckey empfiehlt, dass Sie ein schriftliches Protokoll aller jährlich durchgeführten Wartungen, während des Wiedereinsatzes des Produkts führen.



Falls Sie irgendwelche Zweifel an der sicheren Benutzung Ihres Leckey Produkts haben oder falls irgendwelche Teile versagen, stellen

Sie bitte die Benutzung ein und nehmen schnellstmöglich Kontakt mit unserem Kundendienst oder Ihrem ortsansässigen Händler auf.

ABSCHNITT 17: PRODUKTWARTUNG

Die Wartung aller Leckey Produkte darf nur von einer technisch kompetenten Person, die in der Benutzung des Produkts ausgebildet wurde, durchgeführt werden.

In Großbritannien & Irland nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Leckey Service Centre unter GB 0800318265 oder IE 1800626020 auf und unser Kundendienst wird Ihnen gerne bei Ihren Wartungsfragen zur Seite stehen.

Alle internationalen Wartungsfragen müssen an den jeweiligen Leckey Vertragspartner weitergeleitet werden, der Ihnen gerne weiterhilft. Für weitere Informationen über Leckey Vertragspartner, besuchen Sie bitte unsere Website www.leckey.com.

ABSCHNITT 18: TECHNISCHE INFORMATIONEN

Alter (ungefähr)	1-5
Maximales Benutzergewicht	22 kg / 48,4 Pfund
Nutzergröße Min 750 mm / 29,5 Zoll	Max 110 mm / 43,3 Zoll
Sitzbreite (Abstand zwischen den Hüftschielen) Min 160 mm / 6,25 Zoll	Max 260 mm / 10,2 Zoll
Sitztiefe (Rückenlehne bis zu den Kniekehlen) Min 190 mm / 7,5 Zoll	Max 290 mm / 11,4 Zoll
Knieweite (Abstand zwischen dem Knauf und der Sitzseite)	Max 90 mm / 3,5 Zoll
Fußplatte Plantarflexion 10°	Dorsiflexion 10°
Rumpfbreite (Abstand zwischen den Seitenstützen) Min 160 mm / 6,25 Zoll	Max 220 mm / 8,75 Zoll
Hi-Low Untergestell (Minimalmaße zur Aufbewahrung) Gewicht 9 kg / 19,8 Pfund Breite 540 mm / 21,3 Zoll	Länge 640 mm / 25,2 Zoll Höhe 315 mm / 12,4 Zoll
Easy Untergestell (Minimalmaße zur Aufbewahrung) Gewicht 4,5 kg / 9,9 Pfund Breite 525 mm / 20,7 Zoll	Länge 630 mm / 24,8 Zoll Höhe 265 mm / 10,4 Zoll
Sitzgewicht	6 kg / 19,8 Pfund
Sitzbreite	524 mm / 21,3 Zoll

Höhe der Rückenlehne (Schulterhöhe im Sitzen) Min 320 mm / 12,6 Zoll	Max 380 mm / 15 Zoll
Winkel der Rückenlehne Nach vorne geneigt 10°	Nach hinten geneigt 25°
Unterschenkellänge (Fußsohle bis Kniekehle) Min 122,5 mm / 4,8 Zoll	Max 270 mm / 10,6 Zoll
Sitzkantelung - Hi-Low Untergestell Nach vorne geneigt 10°	Nach hinten geneigt 30°
Sitzkantelung - Easy Untergestell Nach vorne geneigt 20°	Nach hinten geneigt 20°
Sitzhöhe (Easy Untergestell) Min 280 mm / 11 Zoll	Max 380 mm / 15 Zoll
Sitzhöhe (Hi-Low Untergestell) Min 270 mm / 10 Zoll	Max 650 mm / 25 Zoll
Tischhöhe (Sitz bis zur Oberkante des Tisches) Min 115 mm / 4,5 Zoll	Max 170 mm / 6,7 Zoll
Tischmaße 460 mm x 560 mm	18,1 Zoll x 22 Zoll
Richtlinien zur Produktstabilität	Vorwärts 5 Grad Rückwärts 10 Grad Seitwärts 5 Grad

Schalengestell: Pulverbeschichtetes und verchromtes Stahl, eloxiertes Aluminium
 Sitz und Rücken: Polypropylen, verchromter Stahl, Schaumstoff Dichte 50
 Anbauteile (Pelotten ect.): Polypropylen mit verzinkten oder verchromten Stahl;
 Schaumstoff Dichte 20
 Bezüge: 100% schwerentflammbares Polyester
 Verzinkte Schrauben

TABELLE DER SYMBOLE

Symbol	Bedeutung
	Medizinprodukt
	Bedienungsanleitung lesen
	CE-Kennzeichnung
	Warnung
	Hersteller
	Modellnummer
	Seriennummer
	Max. Körpergewicht des Benutzers
	Herstellungsdatum
	Latexfrei
	Kennzeichnungssystem „Unique Device Identification“
	Crash-geprüft
	Maschinenwäsche - Wassertemperatur 40°C
	Im Wäschetrockner trocknen – auf niedriger Stufe
	Nicht bügeln
	Nicht bleichen



James Leckey Design Limited
19 Ballinderry Road
Lisburn, BT28 2SA
Northern Ireland

(+44) 28 9260 0750
hello@leckey.com

leckey.com



LS980-02